

# CHRISTINA ZURBRÜGG & Band



[www.zurbruegg.cc](http://www.zurbruegg.cc)

# CHRISTINA ZURBRÜGG & Band

„Zurbrügg besticht durch ihre Stimme, ihren Wortwitz und ihr meisterhaftes Jodeln, das ihr (und den Hörern) Flügel verleiht...“  
*Südtiroler Wochenzeitung*

Christina Zurbrügg ist bekannt für ihre einzigartige Kombination aus Gesang, Rap, Pop und modernem Jodeln. Mit ihrer unverwechselbaren Stimme schlägt sie Brücken zwischen erdigen Traditionals und urbanen Klangwelten. Sie ist Pionierin der ersten Stunde in der "Neuen Volksmusik" und wird auch als "Die Jodlerin des 21. Jahrhunderts" bezeichnet. Im Dezember 2017 präsentiert sie ihr neues Album.

Die Songwriterin singt auf Deutsch, Englisch, Französisch, Spanisch und in exotischem Schwyzerdütsch. Songs über und aus dem Alltag – mit Humor, Tiefgang, Poesie und Leidenschaft fürs Leben. Und natürlich greift Zurbrügg auch selbst in die Tasten ihres Akkordeons. Gemeinsam mit ihrer Band schafft Christina Zurbrügg einen neuen Heimatsound, der mitten ins Herz trifft.

Christina Zurbrügg, aufgewachsen im Berner Oberland, kommt nach längerem Südamerikaaufenthalt nach Wien und studiert Schauspiel und klassischen Gesang. Sie wird bekannt mit ihren Musiktheaterproduktionen über den spanischen Dichter F. G. Lorca, beschäftigt sich mit Volksmusik und findet dabei ihre eigenen Wurzeln wieder. Auf dreizehn Musikalben kann Christina Zurbrügg bisher zurückblicken. Der Film "Bleiben oder Gehen" von zurbrügg & hudecek wird mit dem "Goldenen Drachen" ausgezeichnet, ihr Songalbum „jetzt“ als erstklassiges, popmusikalisches Werk zwischen Tradition und Moderne rezensiert und der Film „Halbzeit“ für die „Goldene Rose“ 2009 nominiert. Zuletzt erschien die CD „doodle it – yodels from vienna“.

**[www.zurbrueegg.cc](http://www.zurbrueegg.cc)**

Christina Zurbrügg – Gesang, Akkordeon  
Michael Hudecek – Sopran Saxophon, Gitarre, Gesang  
Wolfgang Tockner – Keyboards, Piano  
Klaus Fürstner – Schlagzeug  
Reinhard Ziegerhofer – Bass, Gesang

Weitere Infos, Hörbeispiele und Videoclips auf: [www.zurbrueegg.cc](http://www.zurbrueegg.cc)

## **Kontakt:**

Peter Pansky +43 699 13008542 :: [prefekt2@me.com](mailto:prefekt2@me.com) :: [www.prefect.at](http://www.prefect.at)

## ZURBRÜGG – referenzen



### **Deutschland:**

The Voice in Concert - Nikolaisaal Potsdam, Fächerwelt Weltmusik Festival Tollhaus Karlsruhe, Nürnberger Bardentreffen, Das Festival der Stimmen Ratingen, Sängerkriegsfestival in der Wartburg Eisenach.

### **Europa:**

Österreich: Eröffnungskonzert Salzburger Festspiele, Wiener Konzerthaus, Porgy & Bess, Jazzfest Wien, Akkordeonfestival Wien, Wiener Festwochen, AufhÖRchen-Festival, Wir sind Kaiser, Donauinselfest, Schrammel.Klang.Festival, Wean-Hean-Festival, Festspielkonzerte mit Philharmonie Salzburg u.a.  
Schweiz: Musikfestival Alpentöne in Altdorf, Natural Sound Openair Kiental.  
Luxemburg: Festival d'orgue de Dudelange, Centre Culturel Régional "opderschmelz" Dudelange u.a.  
Belgien: Airbag-Festival Brügge



### **International:**

China: Shanghai Grand Opera, Shanghai Oriental Art Center, Forbidden City Concert Hall Beijing, Grand Opera Liaoning Shenyang, Nanjing Culture & Arts Center, Wuxi Great Hall of the People, Tianjin Grand Opera. Indonesien: Nusa Indah Theater Balai Kartini Jakarta. Mexiko: Festival Internacional de la tradición a la vanguardia in Puebla u.a.

### **Auszeichnungen:**

2009: Film „Halbzeit“ von zurbrügg & hudecek wird nominiert für die „Goldene Rose“ 2009

Musik und Buch: Christina Zurbrügg

2007: Musikfilm «Bleiben oder Gehen» von zurbrügg & hudecek wird ausgezeichnet mit dem "Goldenen Drachen". Musik und Buch: Christina Zurbrügg

2003: Jahresstipendium für Komposition vom SKE-Fonds

2002: Soloprogramm „Christl's Wunderwelt“ wird vom Bundeskanzleramt als künstlerisch hervorragende Produktion prämiert

1990/95: Die Musiktheaterproduktionen von „Café de Chinitas“ über den spanischen Dichter Federico Garcia Lorca werden vom BMUK und vom Kulturamt der Stadt Wien ausgezeichnet

# ZURBRÜGG – reviews (extracts)

Alle Artikel sind zu lesen unter: [www.zurbruegg.cc/media/clippings/](http://www.zurbruegg.cc/media/clippings/)



**Freizeitkurier:**  
**«die dudlerinnen»**

*"Dudeln ist jodeln auf Wienerisch. Eine gebürtige Schweizerin führt die Tradition dieser beinahe ausgestorbenen Volkskunst weiter. Mit viel Liebe zur Tradition und trotzdem radikal anders."*



**Frutigländer:**  
**Portrait: «Söll i blibe oder ga?»**

*"Christina Zurbrügg lebt als freischaffende Künstlerin in Wien. Sie liebt das pulsierende Leben und die kulturelle Vielfalt der Millionenstadt."*



**Falter:**  
**«Grüezi on Oanwe»**  
*"Christina Zurbrügg ist Filmemacherin, Schauspielerin und vor allem: Musikerin."*



**Diva:**  
**«Lachen & Weinen»**  
*"Humoristen sind meist die sensibelsten Beobachter: Besonders wenn sie so subtil kämpferisch sind wie Comedian Gerhard Haderer und Ethnopopperin Christina Zurbrügg."*



**Woman:**  
**Zum Vatertag: «Alle meine Männer!»**

*"Motto: "Alles mit Hingabe tun"  
 Meine Musikkollegen prägen mein Leben mit jedem Konzert, das sie mit mir spielen und unterstützen mich. Das macht uns gemeinsam stark."*



**City-Stadtmensch:**  
**«Vom Bärenwirt ins Porgy»**  
*"Christina Zurbrugg bringt die Loops zum Jodeln. Und sie stellt sich nicht nur in ihrer Musik, sondern auch im Fernsehfilm die Frage: Söll i blibe oder ga?"*



*"Hinterliess beim Sängerkrieg Festival einen guten Eindruck mit ihrem Mix aus Jodeln und HipHop: Christina Zurbrugg."*



**PRESSE: Reisen**  
**«Warum Eiger und Mönch auf die Jungfrau sauer sind»**

*"Sie ist der attraktivste Schweiz-Export derzeit, süßer noch als Toblerone: Christina Zurbrugg, die blond gelockte Rapperin aus dem Berner Oberland. Ein musikalisches Universum, das kein Berg, und sei er noch so hoch, begrenzen kann."*



**Wiener Zeitung**  
**«Charme und Witz»**

*"Das ist es wohl, was bei ihrer Darbietung, außer ihrer starken Persönlichkeit, so besticht: Das Strahlen mit dem sie auf alles zugeht, die Liebe in der Begegnung. Und selbstverständlich ihre aparte, wandlungsfähige Stimme, die vom südlich Erotischen bis zum Humor des Jodelns und Dudelns bezaubert."*

# ZURBRÜGG – diskografie & filme



## 2013 CD «doodle it» – yodels from vienna

«Zurbrügg verbindet Tradition und Moderne in perfekter Manier.» *schau magazin*  
«The whole album is a hoot and a delight.» *CD HotList: New Releases for Libraries N.Y.*



## 2010 «registerwechsel» – zurbrügg . hudecek . novotny

Jodelstimme, Akkordeon, Sopransaxophon, Kirchenorgel und Elektronik  
Schlicht, bombastisch, eisig, melodiös, poetisch, quirlig, sanft und wuchtig.  
«Völlig neuartiges und resolut zeitgenössisches Jodeln, das nicht das Geringste mit den Klischees und der Künstelei des Genres zu tun hat.» *Luxemburger Wort*



## 2009 «best of yodel» – Compilation

«Die erfrischendsten Almdudler seit langem!» *oneworld.print*



## 2007 «jetzt» – 12 Songs & 1 Jodler

«Erstklassiges, popmusikalisches Werk zwischen Tradition und Moderne.» *popinfo*  
Die gebürtige Schweizerin jodelt auf ihrem aktuellen Longplayer was das Zeug hält und schafft es, dieser traditionellen Gesangsart einen modernen Touch zu verleihen.» *musicchannel*



## 2005 «lorca & more» – Compilation

### Spanische Lieder und Vertonungen aus dem Werk von F.G. Lorca

«...zaubrisch, wie des früh verstorbenen Dichters Worte, die von Christina Zurbrügg wunderbar einfühlsam interpretiert werden.» *Wr. Zeitung*



## 2002 «Christl's Wunderwelt» – Die CD zum Soloprogramm

«Ethno pop: Tango, Flamenco, Dudler, Jodler, Rap ...  
very groovy und augenzwinkernd...» *Jazzzeit*



## 2002 «tai chill» – zurbrügg & hudecek – Soundtrack CD

«Musik zum Ausspannen, zum Abhängen, zum Chillen... eine Reise der Bewegung, des Tanzes und der Stille.» *Ursache und Wirkung*



## «HALBZEIT»

### Ein Film von zurbrügg & hudecek – DVD

Bunt, vielschichtig, abenteuerlich – eine ganz persönliche Betrachtung zweier Nachbarländer: Schweiz – Österreich. *Nominiert für die „Goldene Rose“ 2009*  
62 min, Farbe, 16:9, Stereo, deutsch



## «BLEIBEN ODER GEHEN - STAYING/LEAVING»

### Ein Film von zurbrügg & hudecek – DVD

Ein Found-Footage-Remix über ein kleines Dorf in den Schweizer Bergen: Kiental. Ort der Inspiration für Friedrich Dürrenmatt und Zurbrügg's Geburtsort. Mit Humor und Poesie über die Erinnerung und das Jetzt.  
*Ausgezeichnet mit dem "Goldenen Drachen" – Schweiz 2007*  
60 min, Farbe, 3:4, Stereo, deutsch/englisch



## «ORVUSE ON OANWE – SERVUS IN WIEN

Pansky +43 699 13008542 :: [prefekt2@me.com](mailto:prefekt2@me.com) :: [www.prefect.at](http://www.prefect.at)

**Wiens letzte originale Dudlerinnen – mit Trude Mally  
ein Film von Christina Zurbrügg – DVD & Buch**

Orvuse On Oanwe heißt „Servus in Wien“ in der Sprache der alten Wiener VolkssängerInnen. Trude Mally gehörte zu den letzten ihrer Art, die die fast vergessene Kunst des Dudelns, eine Wiener Art des Jodelns, beherrschte. *Der Film steht unter der Schirmherrschaft der Österreichischen UNESCO-Kommission*  
60 min, Farbe/sw, 3:4, Stereo, Wiener Dialekt, OmeU



**1999 «Äs chönnti alls ganz anders sii ...» – Neue Jodler und Songs**  
«Paragliding over alpine landscapes.» *Wr. Zeitung*



**1995 Christina Zurbrügg Quartett – «Ciudad sin sueño»  
Vertonungen aus dem Werk von F.G. Lorca**

«Die Welt ist winzig, und das Herz ist unermesslich". Und, das Herz ist groß. Mit viel Gespür findet die Schweizerin die jeweils richtige Klangkulisse ... mal volksliedhaft, mal jazzig ... Singt dramatisch, melancholisch, akzentuiert immer richtig.» *Kurier*



**1992 «Sonnenuntergang» mit «Café de Chinitas»  
Zum 500. Todestag der Kulturen Amerikas**

«Wunderschöne Interpretationen, sanft und melancholisch, die an für immer Verlorenes, mutwillig Zerstörtes und vernichtete Hoffnung erinnern.» *Plattentips*



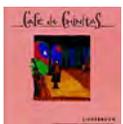
**1991 «Erschrocken» mit dem Orchester Rudi Fuchs**

Lieder feat. Otto Lechner  
«...eine ganz eigenartige Mischung aus Wort und Musik, ein schillerndes Auf und Ab zwischen Tragik und Komik, zwischen Zartem und Skurrilem.»  
*Wr. Zeitung*



**1990 «A Butt'n voll Kinder, an rotzigen Mann»  
Volkslieder vom Frauenleben**

«...eine kritische, verschmutzte, melancholische Musik-Sozialgeschichte des Frauenalltags» *Brigitte*



**1990 «Café de Chinitas»  
Spanische Lieder aus der Volksliedsammlung von F.G.Lorca**

«Die klare, dunkle Frauenstimme entführt in schillernde Szenen dieser Lieder, die ein Volk von der Wiege bis in den Tod in der Stierkampfarena begleiten. Unaufdringlich, mit erotischem Timbre, zeichnet sie die Bilder zwischen Leidenschaft, Blut und Tränen.» *Krone*